



Schulungsunterlagen der AG RDA

Modul	Modul 5A, Teil 2.01
Version, Stand	Aleph, 13.11.2015
Titel/Thema	Zusammenstellungen - umfassende Beschreibung
Beschreibung des Themas (Lernziel)	Die Teilnehmenden wenden die Regeln der RDA sowie die Anwendungsrichtlinien D-A-CH auf Zusammenstellungen an und erstellen selbständig Titelaufnahmen/Katalogisate.
Zielgruppe(n)	2-3
Regelwerksstellen	1.1.4, 1.5, 2.3.2.6, 2.3.2.9, 6.2.2.10, 6.2.2.11, 6.27.1.2, 6.27.1.4, 17.8, 19.1.2, 25.1, Anhang D.1.2.2, Anhang I.2.1, Anhang I.3.1, Anhang J
Anwendungsrichtlinien	2.3.2.6.1, 2.3.2.6.2, 2.3.2.9, 6.2.2.10, 6.2.2.10.1, 6.2.2.10.2, 6.2.2.10.3, 6.2.2.11.2, 17.3, 17.8, 25.1, 25.1.1.3, I.2.1, I.3.1
Zeitabschätzung	2,5 Stunden
Bearbeiter	Themengruppe Teil-Ganzes-Beziehungen, Gruppe B
Präsentation	https://wiki.dnb.de/x/PgBSBq
Arbeitshilfen	https://wiki.dnb.de/x/56SkBQ

1. Allgemeine Aspekte zu Zusammenstellungen

1.1 Arten von Zusammenstellungen

Ressourcen, die als einzelne Einheit erscheinen, deren Manifestation aber mehrere Werke verkörpert, werden als Zusammenstellungen bezeichnet (das gilt analog für mehrteilige Monographien gleichen Charakters). Dabei sollten mindestens zwei im Wesentlichen gleichrangige Werke enthalten sein. RDA unterscheidet zwischen zwei Arten von Zusammenstellungen, die – je nach Präsentation der jeweiligen Ressource – wiederum in zwei Varianten vorkommen:

1. Zusammenstellungen von Werken von einer Person, einer Familie oder einer Körperschaft

- Mit übergeordnetem Titel
- Ohne übergeordneten Titel

2. Zusammenstellungen von Werken verschiedener Personen, Familien oder Körperschaften

- Mit übergeordnetem Titel
- Ohne übergeordneten Titel

1.2 Arten der Beschreibung

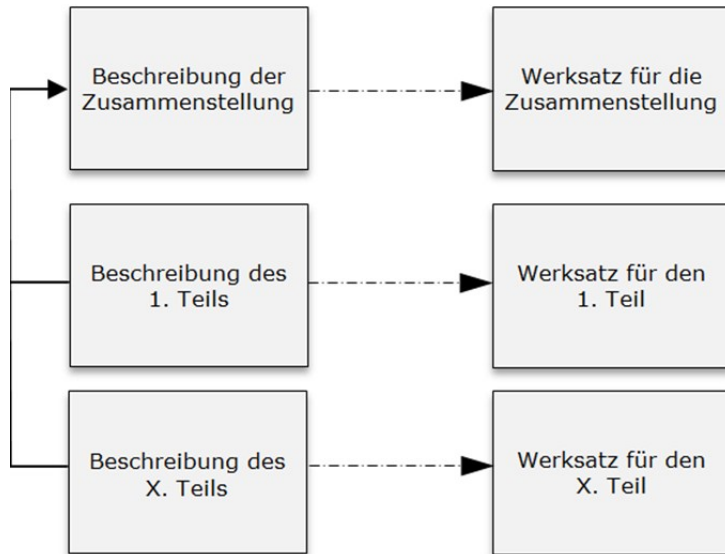
In Modul 2, Teil 02 wurden bereits die verschiedenen Arten der Beschreibung vorgestellt. RDA 1.5 nennt die folgenden drei Arten:

- umfassende Beschreibung (RDA 1.5.2)
- analytische Beschreibung (RDA 1.5.3)
- hierarchische Beschreibung (RDA 1.5.4)

1.3 "In der Manifestation verkörpertes Werk"

Bereits in Modul 3 wurde auf die zusammengesetzte Beschreibung und das "In der Manifestation verkörperte Werk" eingegangen. Ein charakteristisches Merkmal von Zusammenstellungen ist allerdings, dass hier stets mehrere Werke in der vorliegenden Manifestation verkörpert sind. Wir unterscheiden dabei zwischen dem Werk der Zusammenstellung selbst (also das Werk der Ressource als Ganzes) und den Teilwerken (also jene Werke, die in der Zusammenstellung enthalten sind).

Schaubild hierarchische Beschreibung einer Zusammenstellung ergänzt um die Werkebene (beispielhaft illustriert anhand von Werknormsätzen):



Nach RDA 17.8 ist stets nur das hauptsächlichste oder erstgenannte in der Manifestation verkörperte Werk erforderlich.

Wenn die Zusammenstellung einen übergeordneten Titel hat oder ein Formaltitel bestimmt wird, gilt das Werk der Zusammenstellung als das hauptsächlichste in der Manifestation verkörperte Werk.

Weist die Zusammenstellung keinen übergeordneten Titel auf und wird auch kein Formaltitel bestimmt, ist nur das hauptsächlichste oder erstgenannte in der Zusammenstellung enthaltene Werk verpflichtend zu erfassen.

1.4 Die Beziehungskennzeichnungen "Zusammenstellender" und "Herausgeber"

In dieser Schulungsunterlage werden Zusammenstellungen im Sinn von Gruppierungen mehrerer Werke in einer gemeinsamen Manifestation behandelt. Damit nicht zu verwechseln sind Zusammenstellungen von Daten, Informationen o. Ä., die eine eigene geistige Schöpfung bilden. Dementsprechend wird dann auch die Rolle der Person, Familie oder Körperschaft unterschiedlich bestimmt. Hierfür werden im RDA-Anhang I die beiden Beziehungskennzeichnungen "Zusammenstellender" als geistiger Schöpfer auf Werkebene und "Herausgeber" als Mitwirkender auf Expressionsebene genannt und erläutert.

Diese Erläuterungen geben Hinweise, in welchen Fällen von einer eigenen, geistigen Schöpfung ausgegangen werden kann und wann eher nicht:

RDA I.2.1:

"Zusammenstellender" Eine Person, eine Familie oder eine Körperschaft, die durch Selektieren, Gliedern, Zusammentragen und Editieren von Daten und Informationen usw. für die Schaffung eines neuen Werks (z. B. eine Bibliografie, ein Verzeichnis) verantwortlich ist. Für einen Zusammenstellenden als Mitwirkenden siehe *Herausgeber* unter I.3.1."

Beispiel: Zusammenstellender als geistiger Schöpfer

Aleph	RDA	Element	Erfassung
331	2.3.2	Haupttitel	\$a Thematisch-systematisches Verzeichnis der musikalischen Werke Engelbert Humperdincks
359	2.4.2	Verantwortlichkeitsangabe, die sich auf den Haupttitel bezieht	\$a Hans-Josef Irmen
100	19.2	Geistiger Schöpfer	\$a Irmen, Hans-Josef
	18.5	Beziehungskennzeichnung	\$4 com (Zusammenstellender)

RDA I.3.1:

"**Herausgeber** Eine Person, eine Familie oder eine Körperschaft, die zu einer Expression eines Werks beiträgt, indem sie den Inhalt überarbeitet oder erläutert oder indem sie Werke oder Teile von Werken von einem oder mehreren geistigen Schöpfern auswählt und zusammenstellt. Zu den Beiträgen kann es gehören, eine Einleitung, Anmerkungen oder sonstiges kritisches Material hinzuzufügen oder die Expression eines Werks für die Herstellung, die Veröffentlichung oder den Vertrieb vorzubereiten. Für größere Überarbeitungen, Adaptionen usw., die die Beschaffenheit und den Inhalt des Originalwerks wesentlich ändern, so dass ein neues Werk entsteht, siehe *Verfasser* unter I.2.1."

Beispiel: Herausgeber einer Zusammenstellung als Mitwirkender

Aleph	RDA	Element	Erfassung
331	2.3.2	Haupttitel	\$a 100 Jahre Totem und Tabu
359	2.4.2	Verantwortlichkeitsangabe, die sich auf den Haupttitel bezieht	\$a Eberhard Th. Haas (Hg.)_:_
	2.4.2	Verantwortlichkeitsangabe, die sich auf den Haupttitel bezieht	mit Beiträgen von Elizabeth Bott Spillius, Ulrike Brunotte, Paula Elkisch, Robin Fox, René Girard, Eberhard Th. Haas, Alfred L. Kroeber, Cyril Levitt, Margaret Mead, Wolfgang Palaver, Uwe C. Steiner und Herbert Will
100b	20.2	Mitwirkender	\$a Haas, Eberhard Th., 1942-
	18.5	Beziehungskennzeichnung	\$4 edt (Herausgeber)

Bei einer aus verschiedenen Textbeiträgen zu einem bestimmten Thema bestehenden Zusammenstellung (z. B.: eine Festschrift) ist demnach davon auszugehen, dass der Herausgeber keine eigene geistige Schöpfung im Sinne der Beziehungskennzeichnung geschaffen hat. Er wäre in diesen Fällen demnach als Mitwirkender zu erfassen.

AG RDA Schulungsunterlagen - Modul 5A: Zusammenstellungen - umfassende Beschreibung | Aleph | Stand: 13.11.2015 | CC BY-NC-SA

2. Umfassende Beschreibung von Zusammenstellungen

Für beide Arten von Zusammenstellungen - ob von einer Person, einer Familie oder einer Körperschaft oder von verschiedenen Personen, Familien oder Körperschaften - gilt: Liegt ein übergeordneter Titel vor, wird dieser bei der Erstellung einer umfassenden Beschreibung zum Haupttitel der Manifestation bestimmt (RDA 2.3.2.6.1). Das hauptsächlich in der Manifestation verkörperte Werk ist das (Gesamt-)Werk der Zusammenstellung (RDA 17.8), die in der Zusammenstellung enthaltenen Werke können als mit der Zusammenstellung in (Teil-Ganzes-)Beziehung stehende Werke erfasst werden (RDA 25.1). RDA 2.3.2.6.1 ermöglicht es zudem, die vorliegenden Titel der Teile als Titel von in Beziehung stehenden Manifestationen zu erfassen (RDA 27.1). Das ist insbesondere dann sinnvoll, wenn die Manifestationstitel der Teile und deren bevorzugte Titel voneinander abweichen. Fehlt ein übergeordneter Titel, werden alle Manifestationstitel erfasst (RDA 2.3.2.9 + RDA 2.3.2.9 D-A-CH). In diesen Fällen sind in der Manifestation mehrere verkörperte Werke zu beachten (RDA 17.8), die zwar in der Regel einen Sinnzusammenhang aufweisen, untereinander aber in keiner direkten Beziehung stehen. Verpflichtend zu erfassen ist nur das erste oder hauptsächlich in der Manifestation verkörperte Werk.

Briefwechsel gelten grundsätzlich als Zusammenstellungen von Werken verschiedener Personen, Familien oder Körperschaften (siehe RDA 6.27.1.4 D-A-CH).

Die in dieser Schulungsunterlage angeführten Beispiele sind aus Gründen der besseren Übersichtlichkeit nicht vollständig, sondern illustrieren immer nur die jeweils relevanten Aspekte der erfassten Ressourcen.

2.1 Zusammenstellungen von Werken von einer Person, einer Familie oder einer Körperschaft

2.1.1 Mit übergeordnetem Titel

In Zusammenstellungen von Werken von einer Person, einer Familie oder einer Körperschaft kommt dem Werk der Zusammenstellung die größte Bedeutung zu. Je nach Art der Zusammenstellung sieht RDA in diesen Fällen als bevorzugten Titel für das Werk Formaltitel vor:

- Vollständige Werke (RDA 6.2.2.10.1): Für eine Zusammenstellung von Werken, die aus den vollständigen Werken einer Person, einer Familie oder einer Körperschaft besteht oder vorgibt, daraus zu bestehen, wird der Formaltitel *Werke* erfasst. Wenn es mehrere Zusammenstellungen des Gesamtwerks (etwa von unterschiedlichen Herausgebern) gibt, gelten diese als Expressionen desselben Werks und erhalten dementsprechend denselben bevorzugten Titel. Auch unterscheidende Merkmale sind nicht erforderlich.

- Beispiel: zwei Werkausgaben von Franz Kafka

Aleph	RDA	Element	Erfassung
331	2.3.2	Haupttitel	\$a Sämtliche Werke
359	2.4.2	Verantwortlichkeitsangabe, die sich auf den Haupttitel bezieht	\$a Franz Kafka_:_ mit einem Nachwort von Peter Höfle
	2.4.2	Verantwortlichkeitsangabe, die sich auf den Haupttitel bezieht	
=303	6.2.2	Bevorzugter Titel des Werks	\$t Werke
303	17.8	In der Manifestation verkörpertes Werk	\$p Kafka, Franz \$d 1883-1924 \$t Werke
100	19.2	Geistiger Schöpfer	\$p Kafka, Franz \$d 1883-1924 \$9 (DE-588)118559230
	18.5	Beziehungskennzeichnung	\$4 aut (Verfasser) [Erfassung nicht nötig]

Aleph	RDA	Element	Erfassung
331	2.3.2	Haupttitel	Gesammelte Werke
359	2.4.2	Verantwortlichkeitsangabe, die sich auf den Haupttitel bezieht	Franz Kafka_:_ herausgegeben von Max Brod
	2.4.2	Verantwortlichkeitsangabe, die sich auf den Haupttitel bezieht	
=303	6.2.2	Bevorzugter Titel des Werks	\$t Werke
303	17.8	In der Manifestation verkörpertes Werk	\$p Kafka, Franz \$d 1883-1924 \$t Werke
100	19.2	Geistiger Schöpfer	\$p Kafka, Franz \$d 1883-1924 \$9 (DE-588)118559230
	18.5	Beziehungskennzeichnung	\$4 aut (Verfasser) [Erfassung nicht nötig]

- Vollständige Werke in einer einzigen Form (RDA 6.2.2.10.2 + RDA 6.2.2.10.2 D-A-CH): Für eine Zusammenstellung von Werken, die aus den vollständigen Werken einer Person, einer Familie oder einer Körperschaft in einer **bestimmten** Form besteht oder vorgibt, daraus zu bestehen, sind in RDA folgende Formaltitel zugelassen:

Briefe
 Dramen
 Essays
 Kurzgeschichten
 Librettos
 Lyrics
 Lyrik
 Prosa
 Reden
 Romane

Darüber hinaus ermöglicht die RDA 6.2.2.10.2 D-A-CH die Verwendung folgender Begriffe:

Erzählungen
 Märchen
 Novellen
 Tagebücher

Auch in diesem Fall gilt: Wenn es mehrere Zusammenstellungen des Werks in einer einzigen Form gibt, werden diese als Expressionen desselben Werks betrachtet und erhalten denselben bevorzugten Titel ohne unterscheidende Merkmale.

Beispiel: zwei Ausgaben mit allen Briefen von Heinrich von Kleist

Aleph	RDA	Element	Erfassung
331	2.3.2	Haupttitel	\$a Sämtliche Briefe
359	2.4.2	Verantwortlichkeitsangabe, die sich auf den Haupttitel bezieht	\$a Heinrich von Kleist _; _ herausgegeben von Dieter Heimböckel
	2.4.2	Verantwortlichkeitsangabe, die sich auf den Haupttitel bezieht	
=303	6.2.2	Bevorzugter Titel des Werks	\$t Briefe
303	17.8	In der Manifestation verkörpertes Werk	\$p Kleist, Heinrich <<von>> \$d 1777-1811 \$t Briefe
100	19.2	Geistiger Schöpfer	\$p Kleist, Heinrich <<von>> \$d 1777-1811 \$9 (DE-588)118563076
	18.5	Beziehungskennzeichnung	\$4 aut (Verfasser) [Erfassung nicht nötig]

Aleph	RDA	Element	Erfassung
331	2.3.2	Haupttitel	\$a Briefe
359	2.4.2	Verantwortlichkeitsangabe, die sich auf den Haupttitel bezieht	\$a Heinrich von Kleist_;_ herausgegeben und eingeleitet von Friedrich Michael
	2.4.2	Verantwortlichkeitsangabe, die sich auf den Haupttitel bezieht	
=331 ¹	6.2.2	Bevorzugter Titel des Werks	\$a Briefe
=100 =331	17.8	In der Manifestation verkörpertes Werk	\$p Kleist, Heinrich <<von>> \$d 1777-1811 \$a Briefe
100	19.2	Geistiger Schöpfer	\$p Kleist, Heinrich <<von>> \$d 1777-1811 \$9 (DE-588)118563076
	18.5	Beziehungskennzeichnung	\$4 aut (Verfasser) [Erfassung nicht nötig]

- Sonstige Zusammenstellungen von mehreren Werken, die einen übergeordneten Titel aufweisen oder die überwiegend oder ausschließlich aus Formen bestehen, die nicht in RDA 6.2.2.10.2 + RDA 6.2.2.10.2 D-A-CH aufgeführt sind, gelten gemäß RDA 6.2.2.10 D-A-CH als unter diesem Titel bekannt, d. h. der übergeordnete Titel wird zum bevorzugten Titel der Zusammenstellung.

Beispiel: Ausgabe mehrerer, aber nicht aller Essays von John Dewey

Aleph	RDA	Element	Erfassung
331	2.3.2	Haupttitel	\$a Liberalismus und gesellschaftliches Handeln
359	2.4.2	Verantwortlichkeitsangabe, die sich auf den Haupttitel bezieht	\$a John Dewey_;_ herausgegeben und übersetzt von Achim und Nora Eschbach
	2.4.2	Verantwortlichkeitsangabe, die sich auf den Haupttitel bezieht	
=303	6.2.2	Bevorzugter Titel des Werks	\$t Liberalism and social action
303	17.8	In der Manifestation verkörpertes Werk	\$p Dewey, John \$d 1859-1952 \$t Liberalism and social action
100	19.2	Geistiger Schöpfer	\$p Dewey, John \$d 1859-1952

¹ Ist der bevorzugte Titel des Werks identisch mit dem Haupttitel der Manifestation, so übernimmt dieser die Funktion des bevorzugten Titels des Werks.

			\$9 (DE-588)118525069
	18.5	Beziehungskennzeichnung	\$4 aut (Verfasser) [Erfassung nicht nötig]

nicht:

=303	6.2.2	Bevorzugter Titel des Werks	\$t Essays. Auswahl
-------------	--------------	------------------------------------	---------------------

Beispiel: Ausgabe aller Hagiographien von Wace

Aleph	RDA	Element	Erfassung
331	2.3.2	Haupttitel	\$a <<The>> hagiographical works
359	2.4.2	Verantwortlichkeitsangabe, die sich auf den Haupttitel bezieht	\$a Wace_;;_ translated with introduction and notes by Jean Blacker, Glyn S. Burgess and Amy V. Ogden
	2.4.2	Verantwortlichkeitsangabe, die sich auf den Haupttitel bezieht	
=331	6.2.2	Bevorzugter Titel des Werks	\$a <<The>> hagiographical works
=100 =331	17.8	In der Manifestation verkörpertes Werk	\$p Wace \$d 1100-1174 \$a <<The>> hagiographical works
100	19.2	Geistiger Schöpfer	\$p Wace \$d 1100-1174 \$9 (DE-588)118805827
	18.5	Beziehungskennzeichnung	\$4 aut (Verfasser) [Erfassung nicht nötig]

nicht:

=303	6.2.2	Bevorzugter Titel des Werks	\$t Hagiographien
-------------	--------------	------------------------------------	-------------------

Bei Zusammenstellungen (z. B. von Kurzgeschichten) kann es vorkommen, dass der übergeordnete Titel dem Titel eines in der Zusammenstellung enthaltenen Teilwerks entspricht. Wenn für beide Werke normierte Sucheinstiege oder Werknormsätze benötigt werden, ist in solchen Fällen bei zumindest einem von beiden ein unterscheidendes Merkmal erforderlich. Im untenstehenden Beispiel wurde für beide Werke ein entsprechender Zusatz - Form des Werks - vergeben.

Aleph	RDA	Element	Erfassung
331	2.3.2	Haupttitel	\$a Unter Eis
359	2.4.2	Verantwortlichkeitsangabe,	\$a Falk Richter_;;_

		die sich auf den Haupttitel bezieht	
	2.4.2	Verantwortlichkeitsangabe, die sich auf den Haupttitel bezieht	mit einem Vorwort von Katrin Ullmann
=303	6.2.2.	Bevorzugter Titel des Werks	\$t Unter Eis
=303	6.3	Form des Werks	\$h Zusammenstellung
303	17.8	In der Manifestation verkörpertes Werk	\$p Richter, Falk \$d 1969- \$t Unter Eis \$h Zusammenstellung
100	19.2	Geistiger Schöpfer	\$p Richter, Falk \$d 1969- \$9 (DE-588)129613347
	18.5	Beziehungskennzeichnung	\$4 aut (Verfasser) [Erfassung nicht nötig]
=303t	24.5	Beziehungskennzeichnung	Ind. t (Enthält)
303t	25.1	In Beziehung stehendes Werk erfasst als normierter Sucheinstieg, der das in Beziehung stehende Werk repräsentiert (RDA 6.27.1)	\$p Richter, Falk \$d 1969- \$t Unter Eis \$h Drama

Hinweis: Die Erfassung der Beziehungskennzeichnung für das in Beziehung stehende Werk erfolgt gemäß RDA 24.5 und den im Anhang J.2 vorgesehenen Begriffen. Während die Beziehungskennzeichnung im Rahmen der strukturierten Beschreibung Teil der Angabe wird, ist sie bei der Angabe normierter Sucheinstiege und bei Verlinkungen zu Werknormsätzen mittels Identifikatoren gesondert zu erfassen.

2.1.2 Ohne übergeordneten Titel

Bei Zusammenstellungen, für die weder ein Formaltitel als bevorzugter Titel für das Werk bestimmt wird noch ein übergeordneter Manifestationstitel vorliegt, der als bevorzugter Titel für das Werk herangezogen werden kann, sieht die Grundregel nach RDA 6.2.2.10.3 vor, den bevorzugten Titel für jedes Teilwerk zu erfassen. Die Alternative, auch hier einen Formaltitel gemäß RDA 6.2.2.10.1 oder RDA 6.2.2.10.2, gefolgt von *Auswahl*, zu vergeben, wird in RDA 6.2.2.10.3 D-A-CH grundsätzlich abgelehnt. Für Fälle, in denen die Aufführung sämtlicher bevorzugter Titel nicht bewältigbar erscheint, ist die Anwendung der Alternative allerdings erlaubt. Die Erfassung der Haupttitel der Teilwerke erfolgt gemäß RDA 2.3.2.9 sowie RDA 2.3.2.9 D-A-CH.

ACHTUNG: Zwar sind alle bevorzugten Werktitel gemäß 6.2.2.10.3 anzugeben, allerdings ist gemäß RDA 17.8 nur das erste oder überwiegende in der Manifestation verkörperte Werk verpflichtend!

Aleph	RDA	Element	Erfassung
331	2.3.2	Haupttitel	\$a Dutschke
362	2.3.2	Haupttitel	\$a Im Schlagschatten des Mondes
362	2.3.2	Haupttitel	\$a Hungrige Herzen
362	2.3.2	Haupttitel	\$a Hänsel und Gretel oder Die Armen zündet man an
362	2.3.2	Haupttitel	\$a Rote Armee Fraktion
365	2.3.4	Titelzusatz	\$a Stücke
369	2.4.2	Verantwortlichkeitsangabe, die sich auf den Haupttitel bezieht	\$a Michael Wildenhain
=331	6.2.2	Bevorzugter Titel des Werks	\$a Dutschke
=362	6.2.2	Bevorzugter Titel des Werks	\$a Im Schlagschatten des Mondes
=362	6.2.2	Bevorzugter Titel des Werks	\$a Hungrige Herzen
=303t	6.2.2	Bevorzugter Titel des Werks	\$t Hänsel und Gretel
=362	6.2.2	Bevorzugter Titel des Werks	\$a Rote Armee Fraktion
=100 =331	17.8	In der Manifestation verkörpertes Werk	\$p Wildenhain, Michael \$d 1958- \$a Dutschke
=100 =362	17.8	In der Manifestation verkörpertes Werk	\$p Wildenhain, Michael \$d 1958- \$a Im Schlagschatten des Mondes
=100 =362	17.8	In der Manifestation verkörpertes Werk	\$p Wildenhain, Michael \$d 1958- \$a Hungrige Herzen
303t	17.8	In der Manifestation verkörpertes Werk	\$p Wildenhain, Michael \$d 1958- \$t Hänsel und Gretel
=100 =362	17.8	In der Manifestation verkörpertes Werk	\$p Wildenhain, Michael \$d 1958- \$a Rote Armee Fraktion
100	19.2	Geistiger Schöpfer	\$p Wildenhain, Michael \$d 1958- \$9 (DE-588)115547533

	18.5	Beziehungskennzeichnung	\$4 aut (Verfasser) [Erfassung nicht nötig]
--	------	-------------------------	---

2.2 Zusammenstellungen von Werken verschiedener Personen, Familien oder Körperschaften

2.2.1 Mit übergeordnetem Titel

Wie bei Zusammenstellungen von Werken von einer Person, einer Familie oder einer Körperschaft ist auch bei Zusammenstellungen von Werken verschiedener Personen, Familien oder Körperschaften, die einen übergeordneten Titel aufweisen, das Werk der Zusammenstellung als das hauptsächliche zu sehen. Formaltitel gibt es für diese Art der Zusammenstellung keine, der bevorzugte Titel wird nach den jeweils gültigen Regeln in RDA 6.2.2.4 und 6.2.2.5 bestimmt.

Aleph	RDA	Element	Erfassung
331	2.3.2	Haupttitel	\$a 100 Jahre Totem und Tabu
359	2.4.2	Verantwortlichkeitsangabe, die sich auf den Haupttitel bezieht	\$a Eberhard Th. Haas (Hg.)_i_
	2.4.2	Verantwortlichkeitsangabe, die sich auf den Haupttitel bezieht	mit Beiträgen von Elizabeth Bott Spillius, Ulrike Brunotte, Paula Elkisch, Robin Fox, René Girard, Eberhard Th. Haas, Alfred L. Kroeber, Cyril Levitt, Margaret Mead, Wolfgang Palaver, Uwe C. Steiner und Herbert Will
=331	6.2.2	Bevorzugter Titel des Werks	\$a 100 Jahre Totem und Tabu
=331	17.8	In der Manifestation verkörpertes Werk	\$a 100 Jahre Totem und Tabu
100b	20.2	Mitwirkender	\$p Haas, Eberhard Th. \$d 1942- \$9 (DE-588)13159494X
	18.5	Beziehungskennzeichnung	\$4 edt (Herausgeber) \$4 aut (Verfasser)
104b			\$p Spillius, Elizabeth Bott \$d 1924- \$9 (DE-588)123750571 \$4 aut (Verfasser)
108b			\$p Brunotte, Ulrike \$9 (DE-588)13405847X \$4 aut (Verfasser)
112b			\$p Elkisch, Paula \$9 (DE-588)116450959

			\$4 aut (Verfasser)
116b			\$p Fox, Robin \$d 1934- \$9 (DE-588)130257788 \$4 aut (Verfasser)
120b			\$p Girard, René \$d 1923- \$9 (DE-588)118539507 \$4 aut (Verfasser)
124b			\$p Kroeber, Alfred L. \$d 1876-1960 \$9 (DE-588)119438445 \$4 aut (Verfasser)
128b			\$a Levitt, Cyril \$4 aut (Verfasser)
132b			\$p Mead, Margaret \$d 1901-1978 \$9 (DE-588)118579789 \$4 aut (Verfasser)
136b			\$p Palaver, Wolfgang \$d 1958- \$9 (DE-588)128418605 \$4 aut (Verfasser)
140b			\$p Steiner, Uwe C. \$d 1963- \$9 (DE-588)11416259X \$4 aut (Verfasser)
144b			\$p Will, Herbert \$d 1951- \$9 (DE-588)136761585 \$4 aut (Verfasser)

Die im obigen Beispiel aufgeführten Verfasser der Beiträge haben im Hinblick auf das Werk der Zusammenstellung nicht den Status geistiger Schöpfer, sondern nur im Zusammenhang mit ihren jeweiligen Beiträgen. Dementsprechend werden sie gemäß RDA 6.27.1.4 nicht als geistige Schöpfer der Zusammenstellung zur Bildung des Sucheinstieges für das in der Manifestation verkörperte Werk der Zusammenstellung hinzugezogen. Aus pragmatischen Gründen ist es in der Praxis erlaubt, die Verfasser der Teilwerke in der Gesamtaufnahme mit der Beziehungskennzeichnung "Verfasser" aufzuführen, ohne Beziehungen zu den Teilwerken herzustellen. Die Umsetzung folgt dabei dem obigen Beispiel.

Die einzelnen Beiträge können außerdem als in Beziehung stehende (enthaltene) Werke gemäß RDA 25.1 angegeben werden. Die Erfassung kann dabei mittels eines Identifikators, in Form eines normierten Sucheinstiegs (RDA 6.27.1.4), in Form einer strukturierten Beschreibung (RDA 25.1.1.3 D-A-CH) oder als unstrukturierte Beschreibung erfolgen.

Alternativ ist es gemäß RDA 2.3.2.6.1 auch möglich, die einzelnen Beiträge als in Beziehung stehende Manifestationen zu erfassen (RDA 27.1). Weichen, wie im AG RDA Schulungsunterlagen - Modul 5A: Zusammenstellungen - umfassende Beschreibung | Aleph | Stand: 13.11.2015 | CC BY-NC-SA

vorliegenden Beispiel, die Manifestationstitel der Teile von den bevorzugten Werktiteln der Teile ab, ist es durchaus sinnvoll, beide Beschreibungsebenen abzudecken. Die Erfassung als strukturierte Beschreibung erfolgt hier analog zur Praxis bei in Beziehung stehenden Werken.

In den untenstehenden Beispielen erfolgt die Erfassung der einzelnen Beiträge zuerst auf Manifestationsebene mittels strukturierter Beschreibungen, anschließend auf Werkebene mittels normierter Sucheinstiege, und zuletzt mittels einer Kombination aus beiden Möglichkeiten. Die Beziehungskennzeichnungen folgen den Regelungen in 24.5 und den Begriffen im Anhang J. Wie bereits erwähnt, werden die Beziehungskennzeichnungen im Rahmen der strukturierten Beschreibung Teil der Angabe, sind aber bei der Angabe normierter Sucheinstiege und bei Verlinkungen zu Werknormsätzen mittels Identifikatoren gesondert zu erfassen.

Beispiel: Erfassung der Beiträge mittels strukturierter Beschreibung auf Manifestationsebene

Aleph	RDA	Element	Erfassung
331	2.3.2	Haupttitel	\$a 100 Jahre Totem und Tabu
359	2.4.2	Verantwortlichkeitsangabe, die sich auf den Haupttitel bezieht	\$a Eberhard Th. Haas (Hg.) ; mit Beiträgen von Elizabeth Bott Spillius, Ulrike Brunotte, Paula Elkisch, Robin Fox, René Girard, Eberhard Th. Haas, Alfred L. Kroeber, Cyril Levitt, Margaret Mead, Wolfgang Palaver, Uwe C. Steiner und Herbert Will
	2.4.2	Verantwortlichkeitsangabe, die sich auf den Haupttitel bezieht	
=331	6.2.2	Bevorzugter Titel des Werks	\$a 100 Jahre Totem und Tabu
=331	17.8	In der Manifestation verkörpertes Werk	\$a 100 Jahre Totem und Tabu
100b	20.2	Mitwirkender	\$p Haas, Eberhard Th. \$d 1942- \$9 (DE-588)13159494X
	18.5	Beziehungskennzeichnung	\$4 edt (Herausgeber)
521	27.1	In Beziehung stehende Manifestation erfasst als strukturierte Beschreibung	Kat. 521 (Enthält:) \$t Fußnote einer Ethnologin zu Totem und Tabu \$r Margaret Mead
521	27.1	In Beziehung stehende Manifestation erfasst als strukturierte Beschreibung	Kat. 521 (Enthält:) \$t Totem und Tabu im Rückblick \$r Alfred L. Kroeber
521	27.1	In Beziehung stehende Manifestation erfasst als	Kat. 521 (Enthält:) \$t Ein neuer Blick auf Totem und Tabu

		strukturierte Beschreibung	\$r Robin Fox
521	27.1	In Beziehung stehende Manifestation erfasst als strukturierte Beschreibung	Kat. 521 (Enthält:) \$t Totem und Tabu und die Behandlung eines Jungen in der Latenzphase \$r Paula Elkisch
521	27.1	In Beziehung stehende Manifestation erfasst als strukturierte Beschreibung	Kat. 521 (Enthält:) \$t Totem und Tabu und die "Professional Correctness" \$r Elizabeth Bott Spillius
521	27.1	In Beziehung stehende Manifestation erfasst als strukturierte Beschreibung	Kat. 521 (Enthält:) \$t Totem und Tabu und die Inzestverbote \$r René Girard
521	27.1	In Beziehung stehende Manifestation erfasst als strukturierte Beschreibung	Kat. 521 (Enthält:) \$t <<Die>> Behälterfunktion des Rituals \$r Eberhard Th. Haas

Beispiel: Erfassung der Beiträge mittels normierter Sucheinstiege auf Werkebene

Aleph	RDA	Element	Erfassung
331	2.3.2	Haupttitel	\$a 100 Jahre Totem und Tabu
359	2.4.2	Verantwortlichkeitsangabe, die sich auf den Haupttitel bezieht	\$a Eberhard Th. Haas (Hg.) _-_- mit Beiträgen von Elizabeth Bott Spillius, Ulrike Brunotte, Paula Elkisch, Robin Fox, René Girard, Eberhard Th. Haas, Alfred L. Kroeber, Cyril Levitt, Margaret Mead, Wolfgang Palaver, Uwe C. Steiner und Herbert Will
	2.4.2	Verantwortlichkeitsangabe, die sich auf den Haupttitel bezieht	
=331	6.2.2	Bevorzugter Titel des Werks	\$a 100 Jahre Totem und Tabu
=331	17.8	In der Manifestation verkörpertes Werk	\$a 100 Jahre Totem und Tabu
100b	20.2	Mitwirkender	\$p Haas, Eberhard Th. \$d 1942- \$9 (DE-588)13159494X
	18.5	Beziehungskennzeichnung	\$4 edt (Herausgeber)
=303t	24.5	Beziehungskennzeichnung	Ind. t (Enthält)
303t	25.1	In Beziehung stehendes Werk erfasst als normierter Sucheinstieg, der das in Beziehung stehende Werk	\$p Mead, Margaret \$d 1901-1978 \$t <<An>> ethnologist's footnote

		repräsentiert (RDA 6.27.1)	to "Totem and Taboo"
=303t	24.5	Beziehungskennzeichnung	Ind. t (Enthält)
303t	25.1	In Beziehung stehendes Werk erfasst als normierter Sucheinstieg, der das in Beziehung stehende Werk repräsentiert (RDA 6.27.1)	\$p Kroeber, Alfred L. \$d 1876-1960 \$t Totem and taboo in retrospect
=303t	24.5	Beziehungskennzeichnung	Ind. t (Enthält)
303t	25.1	In Beziehung stehendes Werk erfasst als normierter Sucheinstieg, der das in Beziehung stehende Werk repräsentiert (RDA 6.27.1)	\$p Fox, Robin \$d 1934- \$t Totem and taboo reconsidered
=303t	24.5	Beziehungskennzeichnung	Ind. t (Enthält)
303t	25.1	In Beziehung stehendes Werk erfasst als normierter Sucheinstieg, der das in Beziehung stehende Werk repräsentiert (RDA 6.27.1)	\$p Elkisch, Paula \$t "Totem and taboo" in a latency boy
=303t	24.5	Beziehungskennzeichnung	Ind. t (Enthält)
303t	25.1	In Beziehung stehendes Werk erfasst als normierter Sucheinstieg, der das in Beziehung stehende Werk repräsentiert (RDA 6.27.1)	\$p Spillius, Elizabeth Bott \$d 1924- \$t Totem and taboo and professional correctness
=303t	24.5	Beziehungskennzeichnung	Ind. t (Enthält)
303t	25.1	In Beziehung stehendes Werk erfasst als normierter Sucheinstieg, der das in Beziehung stehende Werk repräsentiert (RDA 6.27.1)	\$p Girard, René \$d 1923- \$t "Totem et tabou" et les interdits de l'inceste
=303t	24.5	Beziehungskennzeichnung	Ind. t (Enthält)
303t	25.1	In Beziehung stehendes Werk erfasst als normierter Sucheinstieg, der das in Beziehung stehende Werk repräsentiert (RDA 6.27.1)	\$p Haas, Eberhard Th. \$d 1942- \$t <<Die>> Behälterfunktion des Rituals

Beispiel: Erfassung der Beiträge mittels strukturierter Beschreibung auf Manifestationsebene sowie mittels normierter Sucheinstiege auf Werkebene

Aleph	RDA	Element	Erfassung
331	2.3.2	Haupttitel	\$a 100 Jahre Totem und Tabu
359	2.4.2	Verantwortlichkeitsangabe, die sich auf den Haupttitel bezieht	\$a Eberhard Th. Haas (Hg.) ;-; mit Beiträgen von Elizabeth Bott Spillius, Ulrike Brunotte, Paula Elkisch, Robin Fox, René Girard, Eberhard Th. Haas, Alfred L. Kroeber, Cyril Levitt, Margaret Mead, Wolfgang Palaver, Uwe C. Steiner und Herbert Will
	2.4.2	Verantwortlichkeitsangabe, die sich auf den Haupttitel bezieht	
=331	6.2.2	Bevorzugter Titel des Werks	\$a 100 Jahre Totem und Tabu
=331	17.8	In der Manifestation verkörpertes Werk	\$a 100 Jahre Totem und Tabu
100b	20.2	Mitwirkender	\$p Haas, Eberhard Th. \$d 1942- \$9 (DE-588)13159494X
	18.5	Beziehungskennzeichnung	\$4 edt (Herausgeber)
=303t	24.5	Beziehungskennzeichnung	Ind. t (Enthält)
303t	25.1	In Beziehung stehendes Werk erfasst als normierter Sucheinstieg, der das in Beziehung stehende Werk repräsentiert (RDA 6.27.1)	\$p Mead, Margaret \$d 1901-1978 \$t <<An>> ethnologist's footnote to "Totem and Taboo"
=303t	24.5	Beziehungskennzeichnung	Ind. t (Enthält)
303t	25.1	In Beziehung stehendes Werk erfasst als normierter Sucheinstieg, der das in Beziehung stehende Werk repräsentiert (RDA 6.27.1)	\$p Kroeber, Alfred L. \$d 1876-1960 \$t Totem and taboo in retrospect
=303t	24.5	Beziehungskennzeichnung	Ind. t (Enthält)
303t	25.1	In Beziehung stehendes Werk erfasst als normierter Sucheinstieg, der das in Beziehung stehende Werk repräsentiert (RDA 6.27.1)	\$p Fox, Robin \$d 1934- \$t Totem and taboo reconsidered
=303t	24.5	Beziehungskennzeichnung	Ind. t (Enthält)
303t	25.1	In Beziehung stehendes Werk erfasst als normierter Sucheinstieg, der das in Beziehung stehende Werk	\$p Elkisch, Paula \$t "Totem and taboo" in a latency boy

		repräsentiert (RDA 6.27.1)	
=303t	24.5	Beziehungskennzeichnung	Ind. t (Enthält)
303t	25.1	In Beziehung stehendes Werk erfasst als normierter Sucheinstieg, der das in Beziehung stehende Werk repräsentiert (RDA 6.27.1)	\$p Spillius, Elizabeth Bott \$d 1924- \$t Totem and taboo and professional correctness
=303t	24.5	Beziehungskennzeichnung	Ind. t (Enthält)
303t	25.1	In Beziehung stehendes Werk erfasst als normierter Sucheinstieg, der das in Beziehung stehende Werk repräsentiert (RDA 6.27.1)	\$p Girard, René \$d 1923- \$t "Totem et tabou" et les interdits de l'inceste
=303t	24.5	Beziehungskennzeichnung	Ind. t (Enthält)
303t	25.1	In Beziehung stehendes Werk erfasst als normierter Sucheinstieg, der das in Beziehung stehende Werk repräsentiert (RDA 6.27.1)	\$p Haas, Eberhard Th. \$d 1942- \$t <<Die>> Behälterfunktion des Rituals
521	27.1	In Beziehung stehende Manifestation erfasst als strukturierte Beschreibung	Kat. 521 (Enthält:) \$t Fußnote einer Ethnologin zu Totem und Tabu \$r Margaret Mead
521	27.1	In Beziehung stehende Manifestation erfasst als strukturierte Beschreibung	Kat. 521 (Enthält:) \$t Totem und Tabu im Rückblick \$r Alfred L. Kroeber
521	27.1	In Beziehung stehende Manifestation erfasst als strukturierte Beschreibung	Kat. 521 (Enthält:) \$t Ein neuer Blick auf Totem und Tabu \$r Robin Fox
521	27.1	In Beziehung stehende Manifestation erfasst als strukturierte Beschreibung	Kat. 521 (Enthält:) \$t Totem und Tabu und die Behandlung eines Jungen in der Latenzphase \$r Paula Elkisch
521	27.1	In Beziehung stehende Manifestation erfasst als strukturierte Beschreibung	Kat. 521 (Enthält:) \$t Totem und Tabu und die "Professional Correctness" \$r Elizabeth Bott Spillius
521	27.1	In Beziehung stehende Manifestation erfasst als strukturierte Beschreibung	Kat. 521 (Enthält:) \$t Totem und Tabu und die Inzestverbote \$r René Girard
521	27.1	In Beziehung stehende Manifestation erfasst als strukturierte Beschreibung	Kat. 521 (Enthält:) \$t <<Die>> Behälterfunktion des Rituals

			\$r Eberhard Th. Haas
--	--	--	-----------------------

2.2.2 Ohne übergeordneten Titel

Analog zur im deutschen Sprachraum gültigen Regelwerkspraxis bei sonstigen Zusammenstellungen von Werken von einer Person, einer Familie oder einer Körperschaft ohne übergeordneten Titel (RDA 6.2.2.10 + RDA 6.2.2.10 D-A-CH und RDA 6.2.2.10.3) sieht die Grundregel nach RDA 6.2.2.11.2 für Zusammenstellungen von Werken verschiedener Personen, Familien oder Körperschaften, die über keinen übergeordneten Titel verfügen, vor, den bevorzugten Titel für jedes Teilwerk zu erfassen. Die Alternative, einen Titel für die Zusammenstellung zu fingieren, wird für den deutschsprachigen Raum nur in Ausnahmefällen angewendet, nämlich dann, wenn die Aufführung aller bevorzugten Titel nicht zu bewältigen ist (siehe RDA 6.2.2.11.2 D-A-CH und RDA 6.27.1.4 D-A-CH).

Zwar sind gemäß 6.2.2.11.2 alle bevorzugten Werktitel anzugeben (die Titel allein genügen in diesem Fall aufgrund unterschiedlicher geistiger Schöpfer ja nicht), allerdings ist gemäß RDA 17.8 nur das erste oder überwiegende in der Manifestation verkörperte Werk verpflichtend. Nachdem eine Möglichkeit der Angabe von in der Manifestation verkörperten Werken in der Erfassung des normierten Sucheinstieges besteht (RDA 17.8.1.3), sind mittels RDA 6.27.1.4 für diese Art von Ressourcen im Grunde alle in der Manifestation verkörperten Werke zu erfassen.

Aleph	RDA	Element	Erfassung
331	2.3.2	Haupttitel	\$a <<Die>> Region Merzig von der Französischen Revolution bis zur preußischen Herrschaft (1789-1816)
359	2.4.2	Verantwortlichkeitsangabe, die sich auf den Haupttitel bezieht	\$a Hubert Schommer
362	2.3.2	Haupttitel	\$a Kriegshandlungen und Ereignisse aus dem 1. Koalitionskrieg im Raum Merzig
	2.4.2	Verantwortlichkeitsangabe, die sich auf den Haupttitel bezieht	\$v Dr. Albert Enderlein
=331	6.2.2	Bevorzugter Titel des Werks	\$a Die Region Merzig von der Französischen Revolution bis zur preußischen Herrschaft (1789-1816)
=362	6.2.2	Bevorzugter Titel des Werks	\$a Kriegshandlungen und Ereignisse aus dem 1. Koalitionskrieg im Raum Merzig
303t	17.8	In der Manifestation verkörpertes Werk	\$p Schommer, Hubert \$t <<Die>> Region Merzig von der Französischen Revolution bis

			zur preußischen Herrschaft (1789-1816)
303t	17.8	In der Manifestation verkörpertes Werk	\$p Enderlein, Albert \$t Kriegshandlungen und Ereignisse aus dem 1. Koalitionskrieg im Raum Merzig

Wie auch im Fall der Zusammenstellungen von Werken verschiedener Personen, Familien oder Körperschaften mit übergeordnetem Titel besteht die Beziehung der einzelnen geistigen Schöpfer nur auf der Ebene ihrer individuellen Beiträge, nicht aber für die gesamte Ressource.

2.3 Zusammenstellung oder Hauptwerk mit Ergänzung?

Ein Hauptwerk mit Ergänzung liegt vor, wenn in einer Ressource mehrere Werke unterschiedlicher geistiger Schöpfer verkörpert sind, ohne dass es einen übergeordneten Haupttitel gibt, der für alle Bestandteile gilt, und keine Zusammenstellung (also mindestens zwei im Wesentlichen gleichrangige Werke) vorliegt (siehe RDA 6.27.1.4 D-A-CH).

Der Fall "Hauptwerk mit Ergänzung" wird angenommen, wenn sich die Ressource als Ausgabe des Hauptwerks präsentiert, also wenn auf der bevorzugten Informationsquelle

- entweder nur das Hauptwerk genannt wird
oder
- die Ergänzung(en) zwar genannt ist/sind, jedoch als nachrangig präsentiert wird/werden.

Zwischen Hauptwerk und Ergänzung(en) besteht in der Regel ein inhaltlicher Zusammenhang. Nicht als Ergänzungen gelten abhängige Teilwerke wie Einleitungen, Vorworte, Literaturverzeichnisse, Nachworte und dergleichen, die nur als Komponenten einer bestimmten Expression eines Werks betrachtet werden.

Bei der Katalogisierung der Ressource wird vorrangig das Hauptwerk beschrieben. Darüber hinaus kann zu den ergänzenden Werken eine Beziehung gemäß RDA 25.1 hergestellt werden. Als Beziehungskennzeichnung wird "erweitert durch" empfohlen (siehe RDA Anhang J.2.5).

Beispiel: Peter Härtling "Der Wanderer" ergänzt durch Wilhelm Müller "Die Winterreise"

Auf der Titelseite ist nur das Hauptwerk genannt. Die Ressource enthält außerdem noch "Die Winterreise" von Wilhelm Müller, die als Inspiration für Härtlings Essay diente. Beide Werke sind im Inhaltsverzeichnis aufgeführt.

Beispiel: Erfassung der Ergänzung als in Beziehung stehendes Werk mittels normierten Sucheinstiegs

Aleph	RDA	Element	Erfassung
331	2.3.2	Haupttitel	\$a <<Der>> Wanderer
359	2.4.2	Verantwortlichkeitsangabe, bezogen auf Haupttitel	\$a Peter Härtling
=100 =331	17.8	In der Manifestation verkörpertes Werk	\$p Härtling, Peter \$d 1933- \$a <<Der>> Wanderer
100	19.2	Geistiger Schöpfer	\$p Härtling, Peter \$d 1933- \$9 (DE-588)118544551
	18.5	Beziehungskennzeichnung	\$4 aut (Verfasser) [Erfassung nicht nötig]
534	24.5	Beziehungskennzeichnung	\$p Erweitert durch
	25.1	In Beziehung stehendes Werk erfasst als normierter Sucheinstieg, der das in Beziehung stehende Werk repräsentiert (RDA 6.27.1)	\$a Müller, Wilhelm, 1794-1827. Die Winterreise